



domizil+ Wartungsreport

domizil+ 2025.05.00, BN – Arbeitsläufe – Einzieherdaten erstellen

Aufgrund des Auflösens von Sonderzeichen (z.B. "ö" zu "oe") konnte es vorkommen, dass die maximale Zeichenanzahl im Verwendungszweck überschritten wurde, was zur Folge hatte, dass der Datenträger beim Bankinstitut abgelehnt wurde. Das wurde nun behoben, der Verwendungszweck wird nun gegebenenfalls auf die maximale Zeichenanzahl von 140 Stellen gekürzt.
Module: CPI_SEPA_Datentraeger.exe, BNEINZUG.gnt

domizil+ 2025.05.00, BN – Ausdrucke – Klebevignetten

Nach der Auswahl von einer großen Anzahl an Bestandnehmern (>1900) wurde beim Starten des Ausdrucks "Klebevignetten" die Meldung "Der Abfrageprozessor hatte während der Abfrageoptimierung zu wenig Stapelspeicherplatz" angezeigt und der Druck wurde nicht gestartet. Dies wurde nun korrigiert.

domizil+ 2025.05.00, BN - Kalkulation - Wertsicherung

Die Wertsicherung wurde um eine Selektionsmöglichkeit nach Berechnungsart ergänzt.

Zusätzlich zur Auswahl der Objekte bzw. Bestandnehmer ist es nun mit dieser neuen Auswahl möglich, die Wertsicherung für Bestandnehmer mit einer bestimmten Berechnungsart durchzuführen.

Wird bei der Berechnungsart "alle" ausgewählt, wird die Wertsicherung wie bisher für die ausgewählten Bestandnehmer und Objekte ausgeführt.

Die folgenden Berechnungsarten können ausgewählt werden:

- 00 - keine
- 01 - lineare Erhöhung
- 02 - stufenweise Erhöhung
- 03 - jährliche Erhöhung
- 12 - Erhöhung mit Nachverrechnung
- 13 - jährliche Erhöhung mit Nachverrechnung
- 14 - Richtwertmiete wertgesichert

domizil+ 2025.05.00, BN – Stammdaten - Global-Indexwerte

Die VPIs für 05/2025 wurden ergänzt. Modul: 0000_VPI.sql

domizil+ 2025.05.00, BN – Stammdaten - Kalkulationsbasen

Grundsätzlich können im Übersichtsdialog Kalkulationsbasen auf eine neue Gültigkeit übernommen werden indem in den Bearbeitungsmodus gewechselt und gespeichert wird. Nach dem Bestätigen der entsprechenden Abfrage werden die Kalkulationsbasen zum 1. des globalen Verarbeitungsdatums übernommen. Die Filter- bzw. Suchfunktion kann in diesem Zusammenhang genutzt werden, um nur die Kalkulationsbasen bestimmter Objekte zu übernehmen.

Wurde in der Übersicht allerdings nur eine Kalkulationsbase angezeigt und die Abfrage zur Übernahme auf eine neue Gültigkeit mit "Ja" bestätigt, wurden die Kalkulationsbasen dieses Objektes trotz Ausgabe der Meldung "Es wurden alle Basen mit der neuen Gültigkeit gespeichert" nicht übernommen. Dies wurde nun korrigiert.

domizil+ 2025.05.00, BU - Buchen – 2 (OB/FI)

In der Parametereinstellung BU_USTAEND = 1 (Änderung des USt-Betrages erlaubt) wurde nach Auswahl des USt/VSt-Kennzeichen "0 - keine USt/VSt" und nach Bestätigung mit der ENTER-Taste der Fokus nicht in das Dialogfeld "Zahlungsdatum" sondern in den Kontoauszug gesetzt. Dies wurde nun behoben.

domizil+ 2025.05.00, BU – Verbuchen

Importierte Darlehensbuchungen wurden in gewissen Konstellationen nicht immer korrekt in die FIBU absummiert, wodurch eine Journaldifferenz ausgewiesen und Schwebbuchungen generiert wurden. Die Darlehensbuchungen wiederum waren korrekt. Das wurde behoben, die importierten Buchungen werden nun korrekt in die FIBU absummiert. Modul: DLU51.gnt

domizil+ 2025.05.00, FI – Arbeitsläufe – Umsatzsteuerliste

Für eine bessere Performance der Umsatzsteuerliste wurde in der View "krbuch" ein neuer Index (gueltjj, buart1, re-eingnr, belegart) angelegt.

Module: FIUSTLI.gnt, FIBUCHEN.gnt, FIBUZDAT.gnt, KRHP42.gnt, KROBJL2.gnt, KRHPBUCH.gnt, KRHP5.gnt, conv, conv.idx

domizil+ 2025.05.00, JA – Arbeitsläufe – Übernahme der variablen Kosten

Bisher musste für die Übernahme der variablen Kosten die Datei "dtabr" genau mit diesem Namen im Transferordner des jeweiligen Users liegen. Das Programm wurde dahingehend angepasst, dass die Datei nun nicht mehr zwingend mit "dtabr" benannt sein und auch nicht mehr an einem fix definierten Ort abgelegt werden muss, da nun die Datei per Dateiauswahl-Dialog ausgewählt werden kann.

domizil+ 2025.05.00, KA – Arbeitsläufe – Jährliche Verwöhnung Finanzierungsbeiträge

Bei einem Neubezug wurde ein Bestandnehmer versehentlich mit falschem Bezugsdatum angelegt. Da die jährliche Verwöhnung einen gültigen Finanzierungsbeitragssatz per Bezugsdatum benötigt, wird, wenn dieser Satz fehlt, nun automatisch ein Satz mit Bezugsdatum angelegt. Im Falle eines Neubezugs kam es allerdings zu einer Endlosschleife, das wurde behoben.

Modul: KAVWOFB.gnt, listevwf.rpx

domizil+ 2025.05.00, KR – Anweisungen – Anweisungen warten

Anweisungen werden nun bei jedem Löschvorgang (manuell oder im Zuge der Datenträgererstellung) weggesichert. Modul: 0000_Tables_CPI_KRANWSAVE.sql

Intern:

- Neue Tabelle "CPI_KRANWSAVE" (Spalten sind ident mit der Tabelle "CPI_KRANW", allerdings mit Spaltenpräfix "IKRAS_")
- PK wird wie in der Tabelle CPI_KRANW aufgebaut

- Neuer Trigger "TR_CPI_KRANW_AfterDelete" auf die Tabelle "CPI_KRANW" (speichert die gelöschten Anweisungen und löscht alle Datensätze aus der Tabelle "CPI_KRANWSAVE" die älter als 2 Jahre sind)

domizil+ 2025.05.00, KR – Anweisungen – Datenträger erstellen

Die Formate der BN- und KR-Datenträger wurden aktualisiert, wodurch u.a. die Adresdaten nun strukturiert ausgegeben werden.

Intern: Aktualisierung der pain.001.001.03 zu pain.001.001.009 und pain.008.001.02 zu pain.008.001.08.
Modul: CPI_SEPA_Datentraeger.exe

domizil+ 2025.05.00, KR – Arbeitsläufe – Prüfung UID

Beim Arbeitslauf "Prüfung UID" wurden bislang alle Kreditoren im Auswahldialog angezeigt und auch geprüft, unabhängig davon, ob sie inaktiv sind oder nicht. Dies wurde korrigiert.

Nun werden Kreditoren ohne aktive Konten im Auswahldialog nicht mehr angezeigt und damit auch nicht überprüft. Kreditoren mit zumindest 1 aktiven Konto werden weiterhin in der Auswahl angezeigt und überprüft.

domizil+ 2025.05.00, MG – Steuerungen – Buchungssymbole

Die Summierung in der MG-Buchhaltung erfolgte bisher für alle Buchungen mit dem Summierungskonto lt. Definition im Buchungssymbol 00.

Nun ist die Summierung in der MG-Buchhaltung je Buchungssymbol möglich.

- In der Verwaltung MG Buchungssymbole kann nun auch bei den Buchungssymbolen 1 bis 97 das "Sammelkonto Fibu", das "Buchungssymbol" und das "Gegenkonto Fibu" angegeben werden.

- In der Verwaltung MG Buchungssymbol 00 wird die Bezeichnung von "Absummierungssteuerung" auf "Summierung allgemein" umbenannt.

- Im Buchungsdialog wird die Summierungslogik für das Buchungssymbol angezeigt.

- Nun werden beim Verbuchen von Buchungen mit den Buchungssymbolen 1 bis 97 das "Sammelkonto Fibu" und das "Gegenkonto Fibu" lt. Steuerungen Buchungssymbole verwendet. Dafür muss das Buchungssymbol für die Absummierung definiert und entweder das "Sammelkonto Fibu" oder das "Gegenkonto Fibu" eingetragen sein.